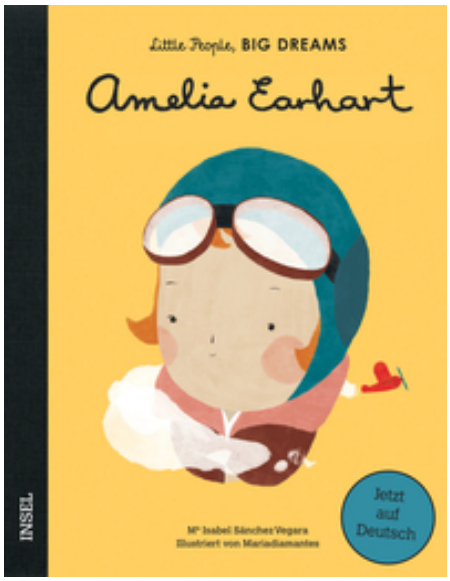
Insel Verlag

Leseprobe



Sánchez Vegara, Isabel
Amelia Earhart

Little People, Big Dreams. Deutsche Ausgabe
Aus dem Spanischen von Svenja Becker. Illustriert von Mariadiamantes

© Insel Verlag
978-3-458-17795-1

Mª Isabel Sánchez Vegara

Little People, **BIG DREAMS**

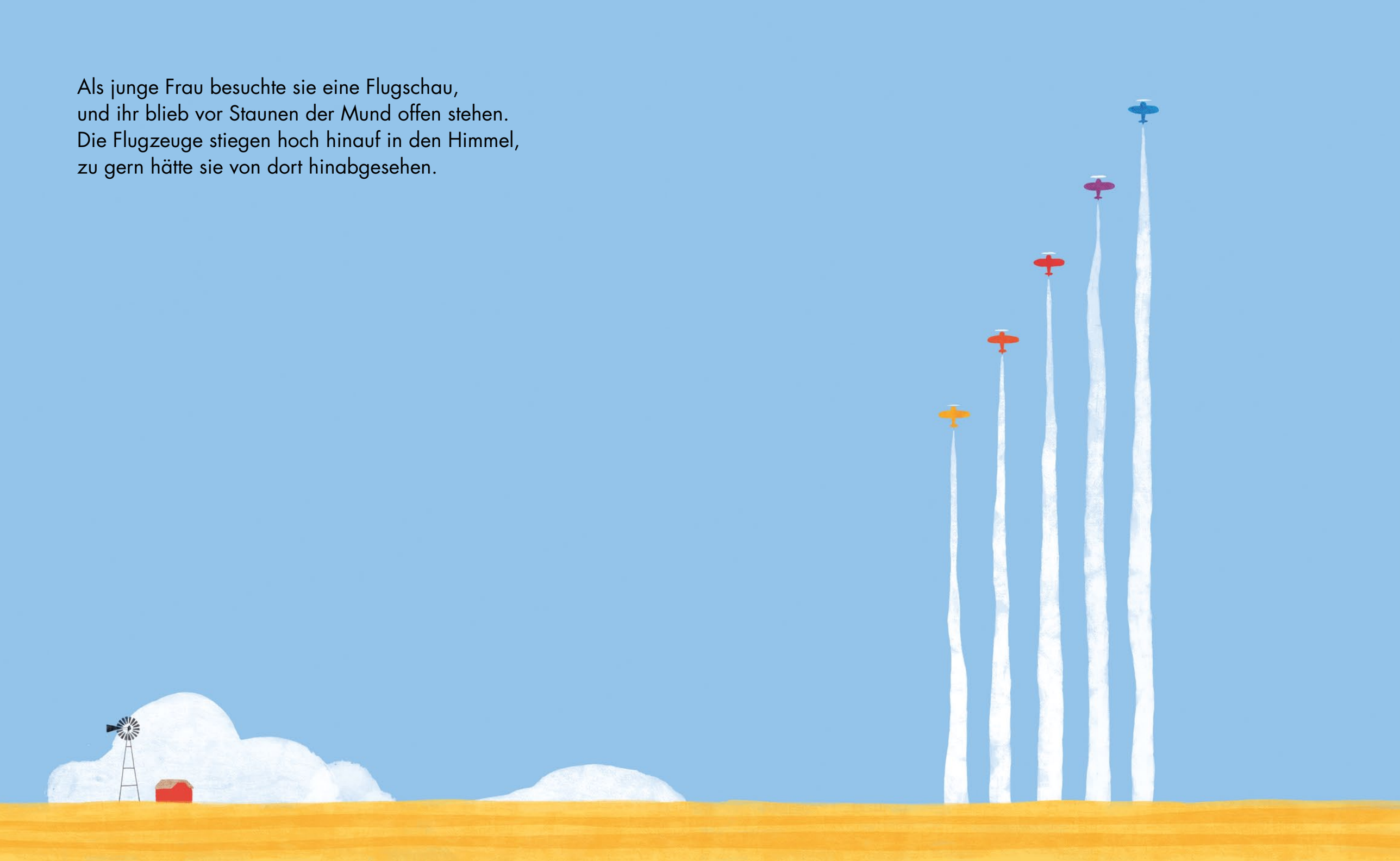
AMELIA EARHART

Aus dem Spanischen
von Svenja Becker
Illustriert von Mariadiamantes

Insel Verlag

Die kleine Amelia stellte sich oft vor,
dass sie ihre Flügel ausbreitete und losflog.

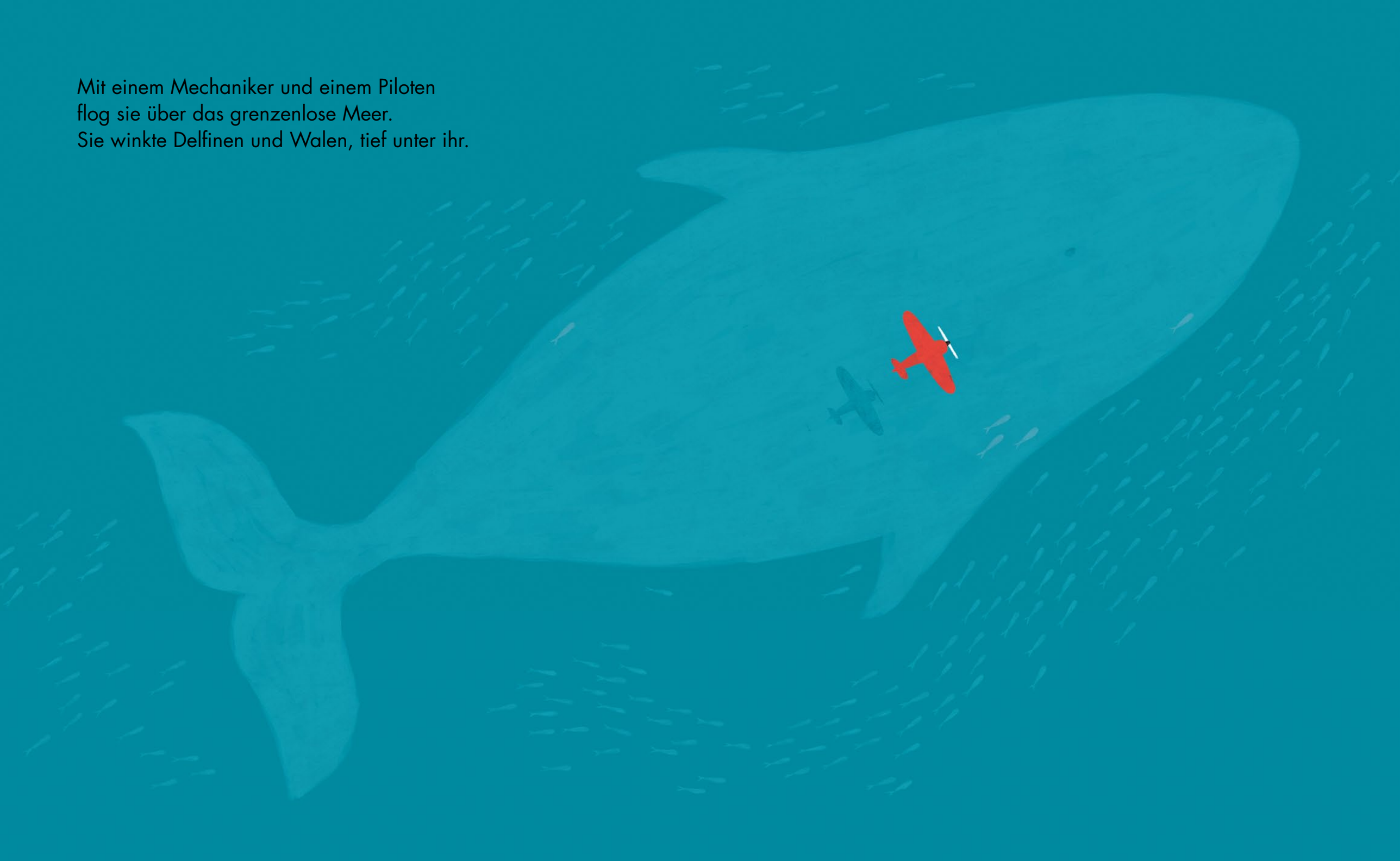
Als junge Frau besuchte sie eine Flugschau,
und ihr blieb vor Staunen der Mund offen stehen.
Die Flugzeuge stiegen hoch hinauf in den Himmel,
zu gern hätte sie von dort hinabgesehen.



Und dann durfte Amelia in einem Doppeldecker mitfliegen.
Sie wollte überhaupt nicht mehr landen.

Amelia lernte fliegen, geradeaus und auf dem Kopf.
Und bald flog sie in ihrem Flugzeug höher als jede
Frau vor ihr: über 4 000 Meter.

Mit einem Mechaniker und einem Piloten
flog sie über das grenzenlose Meer.
Sie winkte Delfinen und Walen, tief unter ihr.



Schließlich sahen sie Land, ganz winzig war die Welt.
Die Häuser waren Spielsteine, ein Hund ein kleiner Krümel.

Und obwohl Amelia gar nicht selbst geflogen war,
wurde sie nach der Landung bejubelt wie ein Star.

Sie wiederholte den Flug, aber diesmal allein.
Doch erst gründete sie den Club der 99 unerschrockenen Pilotinnen.

Dann wollte sie die Erde am Äquator umrunden.
Ein mutiger Navigator kam mit, um den Weg zu finden.

Einige hielten ihre Reise für verrückt.
Aber Amelia hatte keine Angst vor
den abertausend Abenteuern.

Sie steuerte ihr Flugzeug über die Savanne.
Die Zebras schauten hoch und auch die Elefanten.
Ein paar Giraffen verdrehten die Köpfe.

Sie zogen ihr Band immer weiter um den Globus.
Nichts konnte die beiden Weltumrunder stoppen!

Amelia flog und flog und sagte sich vor:
Wenn du etwas tun willst, dann tu's.
Die Welt steht dir offen!

Amelia Earhart

(24.7.1897 - verschollen am 2.7.1937)

Mit 7 Jahren

1904

In Pilotenuniform

1928

Mit ihrem Mann George Palmer Putnam

1930

Mit 35 Jahren

1932

Mit ihrem Flugzeug

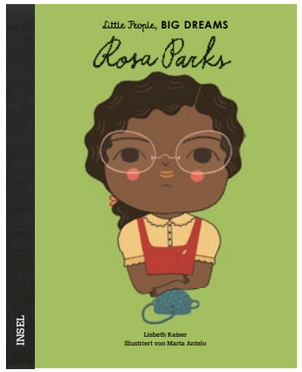
1936

Mit etwa 40 Jahren

ca. 1937

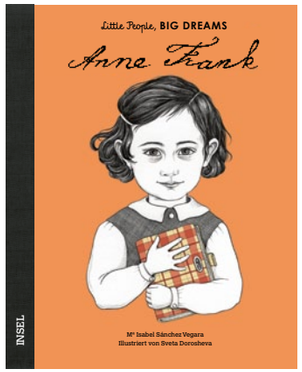
Amelia Mary Earhart kommt am 24. Juli 1897 in einer Kleinstadt im Herzen der USA zur Welt. Im Alter von sieben Jahren baut sie gemeinsam mit ihrem Onkel eine Achterbahn vom Dach des Werkzeugschuppens auf die Wiese. Nach der Bruchlandung soll sie freudestrahlend zu ihrer zwei Jahre jüngeren Schwester gesagt haben: »Das war wie Fliegen!« Zu ihrem ersten Rundflug lädt sie ihr Vater am 28. Dezember 1920 ein. Eine Woche später nimmt Amelia ihre erste Flugstunde und kauft sich nach einem halben Jahr ein kleines knallgelbes Flugzeug, das sie The Canary, Kanarienvogel, nennt. Darin stellt sie 1922 den Höhenrekord der Frauen auf: 14 000 Fuß, knapp 4 300 Meter. Ihr Flug im Sommer 1928 als Passagierin — sie selbst sagte: »als Gepäckstück« — über den Atlantik macht sie berühmt. In den Jahren danach setzt sie sich für die Gleichberechtigung von Frauen in der Fliegerei ein und wird die erste Präsidentin des Clubs der Neunundneunzig, zu dem sich neunundneunzig Pilotinnen in den USA zusammengeschlossen haben. 1932 fliegt Amelia als erste Frau allein über den Atlantik, drei Jahre später gelingt ihr der erste Alleinflug von Hawaii auf das amerikanische Festland. Amelia sucht immer neue Herausforderungen und möchte vor ihrem vierzigsten Geburtstag einmal um die Erde fliegen. Und fast hätte sie es auch geschafft: Zusammen mit dem erfahrenen Navigator Fred Noonan startet sie am 2. Juli 1937 in Neuguinea zur vorletzten Etappe. Die beiden hätten mitten im Pazifik die winzige Howardinsel finden müssen, um dort neuen Treibstoff zu tanken. Kurz vor neun Uhr am Morgen reißt der Funkkontakt ab. Die großangelegte Suchaktion bleibt ohne Erfolg. Auf der Howardinsel erinnert heute ein Leuchtturm an die mutige Pilotin. Und man wünschte, Amelia Earhart könnte sich weiter einsetzen für mehr Frauen im Cockpit: Auch achtzig Jahre nach ihrem Verschwinden sind von allen Piloten weltweit nur etwa fünf Prozent weiblich.

Little People, BIG DREAMS



ROSA PARKS

Eine der bedeutendsten Bürgerrechts-
aktivistinnen der USA
ISBN 978-3-458-17793-7

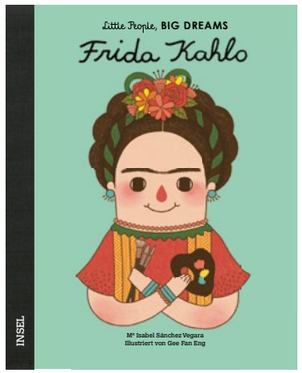


ANNE FRANK

Ihr Tagebuch eroberte weltweit
die Herzen der Menschen
ISBN 978-3-458-17809-5

COCO CHANEL

Frankreichs wichtigste Modeschöpferin,
die die Weiblichkeit neu erfand
ISBN 978-3-458-17798-2



FRIDA KAHLO

Die brillanteste Malerin der
mexikanischen Kunstgeschichte
ISBN 978-3-458-17797-5

MARIE CURIE

Eine der einflussreichsten Physikerinnen
aller Zeiten
ISBN 978-3-458-17794-4

Die Originalausgabe erschien 2016 unter dem Titel
Pequeña y Grande Amelia Earhart
bei Alba Editorial, s.l.u. Barcelona.

Erste Auflage 2019
© der deutschen Ausgabe Insel Verlag Berlin 2019
© Konzept der Originalserie: Mª Isabel Sánchez Vegara, 2014
© Text: Mª Isabel Sánchez Vegara, 2016
© Illustrationen: Mariadiamantes, 2016
Übersetzungsrechte vermittelt durch IMC Agència
Literària, SL, und UnderCover Literary Agents
Bildnachweis: akg-images, Berlin: 1930er (Science Photo Library);
Getty Images, München: 1904 (Bettmann); mauritius images, Mittenwald: 1928 (United Archives), 1932 (Alpha Historica / Alamy), 1936
(US Army Photo / Alamy), ca.1937 (IanDagnall Computing / Alamy)
Alle Rechte vorbehalten, insbesondere das des öffentlichen Vortrags
sowie der Übertragung durch Rundfunk und Fernsehen, auch
einzelner Teile. Kein Teil des Werkes darf in irgendeiner Form (durch
Fotografie, Mikrofilm oder andere Verfahren) ohne schriftliche
Genehmigung des Verlages reproduziert oder unter Verwendung
elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.
Umschlaggestaltung: Schimmelpenninck. Gestaltung, Berlin,
nach einem Entwurf von Mariadiamantes
Druck: optimal media
Printed in Germany
ISBN: 978-3-458-17795-1